

Pfarrblatt

September 2019

Ausgabe 62

 **St. Josef**
Pfarrkirche
www.wels-stjosef.at



Matthias Lauber

„Das Fundament unserer Gemeinschaft“

Inhalt

1. Vision	2
Gottesdienstleiterinnen	3
Ehejubiläen, Firmung	4
Wallfahrt	5
Pfarrlager	7



Wort des Pfarrleiters

Andreas Hasibeder



Das sind ja alles nur leere Worte ... sagen wir manchmal, wenn uns jemand alles Mögliche erzählt, wir aber dabei das Gefühl bekommen, dass es eigentlich nicht ernst gemeint ist und der andere sich nur gut präsentieren will.

Das Gegenteil von leeren Wörtern sind ehrliche und wahrhaftige Worte, so wie wir sie in der Bibel finden.

Es sind Worte, die zu einem besseren Leben führen, die nachdenklich machen und Orientierung geben. Denken Sie nur an das Doppelgebot der Gottes- und Nächstenliebe als Prinzip menschlichen Zusammenlebens. Oder die Aufforderung, einander immer wieder zu verzeihen.

Diese Worte der Bibel sind für unsere Gemeinschaft das Fundament, auf das wir aufbauen. Es ist daher wichtig, sich als Christ mit biblischen Inhalten auseinanderzusetzen und deren Bedeutung für das eigene Leben zu hinterfragen.

Genauso wichtig als Fundament ist die gemeinsame Messfeier oder Wort-Gottes-Feier am Sonntag, in der die biblischen Texte eingebettet sind und ausgelegt werden. Im Gottesdienst erinnern wir uns an Tod und Auferstehung Jesu. Er hat uns aufgetragen, das zu tun, damit wir nicht vergessen, worauf es im Leben ankommt.

Der Pfarrgemeinderat und seine Gruppierungen möchten in diesem Arbeitsjahr besonderen Wert auf dieses gemeinsame Fundament legen.

Ihr Diakon

Andreas Hasibeder

Das Wort Gottes ...

Visionen für eine gute Zukunft der Pfarre

Die erste Vision für die Zukunft unserer Pfarrgemeinde ist das Motto des Arbeitsjahres 2019/20.

Die Gruppierungen und Fachausschüsse werden eingeladen, sich intensiver mit ihr auseinanderzusetzen und sie in geplante Veranstaltungen einzubeziehen.



Matthias Lauber
Das Lektionar mit dem Wort Gottes

Franz Doppelbauer



Franz Doppelbauer

Franz Doppelbauer

Franz Doppelbauer, ein langjähriges Mitglied des Pfarrgemeinderats, Lektor und Kommunionspender, berichtet aus diesem Grund, was diese 1. Vision für ihn bedeutet.

Das Wort Gottes, also die Bibel, ist für uns Christen wohl die Grundlage unseres Glaubens – aber ist das alles? Stellen wir uns folgendes Szenario vor: Wir wurden getauft, wir wurden in der Schule in Religion unterrichtet – die meisten von uns zumindest acht Jahre –, aber sind wir dadurch zu glaubenden Christen geworden? Wohl eher nein. Erst in den Gottesdiensten werden die Schriften immer wieder vorgetragen und somit ins Leben gerufen, und wenn hier viele Menschen gleichzeitig „mitmachen“, wirkt die Botschaft noch besser und nachhaltiger.

Man könnte es auch mit dem Geographieunterricht vergleichen. Dort hat man zum Beispiel von Schweden gelernt, wo es liegt, wie viele Einwohner es hat, was die Hauptstadt ist und welche Sprache gesprochen wird. Das hat man dann gelernt und bis zur Prüfung gewusst. Derjenige, der sich für Geographie beziehungsweise für Schweden interessiert hat, hat sich mehr gemerkt und sich auch weiter informiert. Aber Schweden kennenzulernen, indem man hinfährt, die Gegend abfährt, mit den Schweden redet, isst und die Besonderheiten bemerkt, sich die Geschichte des Landes erklären lässt und diese im Zuge von Besuchen von Bauten und Museen vertieft, ist bei weitem einprägsamer, weil man Schweden „erlebt“ hat.

Und so ist es, meine ich, auch mit unserem Glauben. Wenn wir Glauben im Zuge des Gottesdienstes „erleben“, gemeinsam feiern, gemeinsam Mahl halten, dann wird unser Glauben gestärkt – man könnte auch sagen „aufgetankt“.

Neue Wort-Gottes-Feier-Leiterinnen

Theresia Amatschek und Helga Wieser

Wir freuen uns sehr, dass sich Frau Theresia Amatschek und Frau Helga Wieser bereit erklärt haben, in unserer Pfarre Wort-Gottes-Feiern an Wochentagen und Sonntagen zu leiten, zusätzlich zu Maria Halb und Claudia Hasibeder.

Grundlagen für diesen Dienst sind Taufe und Firmung, die Zustimmung des Pfarrgemeinderates sowie die diözesane Ausbildung und die Beauftragung durch den Bischof.

Wir wünschen ihnen viel Freude in ihrer neuen Aufgabe.

Andreas Hasibeder und Johann Bräuer



Matthias Lauber

„Als ich gefragt wurde, ob ich eventuell „Wort-Gottes-Feiern“ in unserer Pfarrgemeinde vorstehen möchte, regte sich in mir etwas, was in meiner Erziehung und dann in meiner Lebenserfahrung grundgelegt ist. Das Wort Gottes spricht mich immer wieder an. Deshalb sagte ich gerne zu. Gott hat sein Volk besucht in Jesus von Nazareth und ist geblieben als unser Herr und Gott und Bruder. Er war voll von Gott und hat uns nie dagewesene Worte und ein Leben hinterlassen, das Menschen aller Generationen

Theresia Amatschek

und jeden Alters bereichert und erfüllt hat. Dieses Wort und sein Leben, Sterben und Auferstehen neu zu sagen, ist mir ein Bedürfnis.

„Der Glaube kommt vom Hören“, sagt Paulus im Römerbrief. Sonntag für Sonntag kommen wir zusammen, um dieses Wort Gottes zu feiern – zu hören, aufzunehmen, darauf zu antworten. Aus diesem Hören wächst unsere Gemeinschaft mit Gott und untereinander. Gottes Wort baut uns auf: jeden Einzelnen und die Gemeinde.

Der Höhepunkt unserer Ausbildung

war für mich, als man uns nahegebracht hat, dass wir Geheimsträger sind, das heißt wir als Gottesdienstfeiernde die Gegenwart des Todes und der Auferstehung unseres Herrn Jesus Christus unter uns haben. Man nennt das Pascha Mysterium, weil es an Ostern geschehen ist und nun immer wieder da ist, wenn zwei oder drei im Namen des Jesus Christus versammelt sind. Diese Teilnahme und Gottesbegegnung möchte ich mir auf keinen Fall entgehen lassen.“



Matthias Lauber

„Die Ausbildungskurse waren sehr interessant. Und nach zwei Praxistagen, an denen wir intensiv geübt, probiert und heftig diskutiert haben, habe ich gemerkt, ja, ich kann mir tatsächlich vorstellen, Wort-Gottes-Feiern zu leiten und ich freue mich darauf. Am meisten beeindruckt haben mich die Begeisterung und die Freude unserer Ausbildungsgruppe. Ich habe

Helga Wieser

gespürt, dass trotz des Umbruches und allem Neuen eine Kraft und ein Wille da sind, die große Hoffnung und Zuversicht geben.

Ohne sonntäglichen Gottesdienst würden wir uns im alltäglichen Trott verlieren. Wir brauchen das Innehalten und das Hören seiner Botschaft. Das Wort Gottes ist eine Botschaft der Liebe. Es zeigt mir immer wie-

der, dass das Wesentliche im Leben die Liebe ist. Seine Worte helfen mir, manche Dinge und Ereignisse ins rechte Licht zu rücken und gelassener zu werden.“

Feier der Ehejubiläen und Frühschoppen

Fünf Jubelpaare feierten gemeinsam mit unserer Pfarrgemeinde



Matthias Lauber (3)

Die Jubelpaare beim Gottesdienst

Fünf Paare feierten am 30. Juni 2019 gemeinsam mit unserer Pfarrgemeinde ihr Ehejubiläum. Gerlinde und Hannes Kreuzwieser sowie Heidemarie und Heinz Wintersberger feierten die Rubinhochzeit (40 Jahre), Martha und Bernd Folberth die Goldene Hochzeit (50 Jahre), Anna und Engelbert Brandmayr sowie Hildegard und Josef Pöckl die Diamantene Hochzeit (60 Jahre). Pfarrassistent

Andreas Hasibeder und Pfarrmoderator Johann Bräuer stellten die Jubelpaare der Pfarrgemeinde etwas näher vor und erzählten auch, wie sich die Paare kennengelernt hatten.

Nach der Segnung der Paare und dem feierlichen Gottesdienst, begleitet von einer Bläsergruppe, fand im Innenhof der Pfarre der Frühschoppen statt. Bei hochsommerlichen Temperaturen erfreuten sich die Gäste des Frühschop-



Musikalischer und kulinarischer Genuss im Innenhof



Ein kühler Schluck Bier für die Musiker

pens an gekühltem Bier vom Fass, Köstlichkeiten vom Grill und hausgemachten Kuchen und Torten. Musikalisch war mit den „Mühlbach Buam“ für beste Unterhaltung gesorgt. Organisiert wurde der Frühschoppen auch dieses Jahr wieder vom Fachausschuss „Feste und Feiern“ und vielen Helferinnen und Helfern.

Firmung mit Bischof Manfred Scheuer

Welche Werte stecken in dir?



Matthias Lauber

... nach dem Gottesdienst

Am 08. Juni 2019, dem Samstag vor dem Pfingstfest, empfingen 24 Mädchen und Burschen unserer Pfarre durch Bischof Dr. Manfred Scheuer das Sakrament der Firmung. In seiner Ansprache ermutigte Bischof Manfred die Jugendlichen, ihre Talente zu entdecken und zu fördern. Welche Werte stecken in jeder Persönlichkeit und wer schätzt diese? Wer begleitet euch und steht euch bei? Der Heilige Geist will euch immer Beistand sein und euch bestärken.

Musikalisch wurde die Feier vom Chor „Forever Young“ unter der Leitung von Carolin Landschützer mitgestaltet. Im idyllischen Pfarrgarten, bei einer gemeinsamen Agape, fand das Fest sein Ende.

Wallfahrt

Das Ziel war heuer die Wallfahrtskirche Maria Neustift

Das Ziel der Pfarrwallfahrt am 23. Juni 2019 war Maria Neustift. Die Wallfahrtskirche steht im Ortszentrum der Gemeinde Maria Neustift im Bezirk Steyr-Land. Sie ist der Heiligen Maria, Heil der Kranken, sowie dem Heiligen Oswald geweiht und steht unter Denkmalschutz.

30 Personen hatten sich für die Busfahrt angemeldet. Maria Geisl sorgte unterwegs für eine angenehme Reise mit Gebeten, Informationen und Unterhaltung. Unser Diakon, Pfarrleiter Andreas Hasibeder, war diesmal auch mit den Pilgern im Bus unterwegs, denn aus organisatorischen Gründen hatten sich heuer keine Fußgänger auf den Weg gemacht.

Die neun Radfahrer unter der Leitung von Manfred Gatterbauer, waren schon am Samstag losgefahren und nächtigten in Maria Neustift. Am



Die Radfahrer waren als Erste am Ziel

Sonntag kamen dann auch noch weitere Pfarrmitglieder mit ihren Autos zum gemeinsamen Gottesdienst. Anschließend wurden in Seitenstetten die Stiftskirche und der Klostergarten besichtigt. Nach Kaffee und Kuchen ging es wieder heimwärts.

Ausflug der Handarbeitsrunde



Die Handarbeitsrunde im Mühlviertel

Alle Jahre wieder fahren die Frauen der Handarbeitsrunde ins Mühlviertel und besuchen dort verschiedene Webereien, aber immer die gleichen und heuer bereits zum 23. Mal. Wer glaubt, das wäre einfallslos, der irrt. Immer wieder erleben sie Neues und sei es ein neuer Wirt, wo sie mittags einkehren.

Sie starteten am 26. Juni 2019 um 08:00 Uhr früh – Abfahrt vor der Kirche mit drei Privatautos und zehn kauffreudigen Frauen. Nein, sie brauchen nichts, aber am Ende des Tages

ist bei allen der Kofferraum voll. Nach dem Besuch der ersten drei Webereien fand im Gasthaus zur großen Linde die Mittagspause statt, wo der Wirt, ein Iraner mit Mühlviertler Dialekt, sein Bestes gab. Nach zwei weiteren Webereien wurde zum Abschluss wie immer die Lebkuchenfabrik Kastner besucht und dann ging es heimwärts. Es war ein sehr schöner, heißer Tag – und die Handarbeitsrunde hofft, dass sie solche Ausflüge noch oft gemeinsam erleben darf.

Chorsingwoche für Kirchenmusik

Großes Abschlusskonzert



Der große Chor in unserer Kirche

Unsere Pfarrkirche war am Abend des 26. Juli 2019 der Austragungsort des großen Abschlusskonzerts der Chorsingwoche für Kirchenmusik. Das Abschlusskonzert bildet den musikalischen Höhepunkt der Chorsingwoche. Zur Aufführung gelangten verschiedene Chorwerke von der Renaissance bis zur Gegenwart.

Jugendcocktail für Interessierte an der Pfarrjugend



Jugendauftraktveranstaltung

Am 05. Juli 2019 wurde mit den zukünftigen Jugendlichen der Pfarrjugend 2019 eine "Anticocktail-Schul-Ende-Sommer-Start Jugendauftraktveranstaltung" veranstaltet. Pfarrjugendinteressierte erschienen zahlreich und mixten mit ihren zukünftigen Jugendleiterinnen alkoholfreie Jugendcocktails. Natürlich durften sommerliche Selfies nicht fehlen.

Getauft wurden



SCHNITZHOFER
Bernadette Sophie Maria,
STIX Oscar Dominic,
ETTL-VITH Tilia,
SPREITZER-SZABO Johanna,
MÄURER Mia Marie,
BRUNMAYR-DIRNBERGER
Magdalena,
RUMERSDORFER Xaver Leopold,
MITTENDORFER Flora,
STÖTTINGER Niklas Jonah Peter

Geheiratet haben



GRUBER Laura Eliane
und
BRANDMAYR Gabriel,

POPATNIK Jacqueline
und
WINTERSBERGER Dietmar

Verstorben sind



AMBROSCH Bernhard, 63. Lj.,
POINTNER Josefa Maria, 92. Lj.,
SCHWABL Helmut, 71. Lj.,
ANGLEHNER Maria, 84. Lj.,
SCHRANGL Johann, 85. Lj.,
TOSSMANN Josef, 89. Lj.,
EDTBAUER Sieglinde, 70. Lj.,
NOCKER Johann Josef, 58. Lj.,
JUNKOWITSCH Theresia, 69. Lj.,
GRDIC Johann, 82. Lj.,
DUSCHEK Maria, 85. Lj.,
DARILION Josef, 96. Lj.,
SCHIEMER Theresia, 100. Lj.,
SCHNELLER Margarete, 78. Lj.,
PLÖCKINGER Maria, 90. Lj.,
HUMER Franz, 80. Lj.,
HASLBAUER Adolf, 84. Lj.

Öffnungszeiten Pfarrbüro

Montag: 08:00 - 10:00
Dienstag: 08:00 - 10:00 und
16:00 - 18:00
Donnerstag: 08:00 - 12:00
Freitag: 08:00 - 12:00

Einmal alles.

Strom
Gas
Wärme
Wasser
Abwasser
Elektrotechnik
Haustechnik
Solar

Voller Energie für morgen: www.at

eww
Gruppe

bezahlte Anzeige



Lottstrasse 18, 4600 Wels
Tel.: 0664 821 5710
peter.hofer@umweltenergie.at

*Mit Verantwortung
für die nächste Generation!*

www.umweltenergie.at

Impressum gemäß §24 MedienG und Offenlegung gemäß §25 MedienG

Medieninhaber und Herausgeber: Pfarre Wels-St. Josef, Haidlweg 58, 4600 Wels, Tel.: +43(0)7242 43306
Vertretung: Monika Steinmauer (Vorsitzende des Fachausschusses für Öffentlichkeitsarbeit)
Unternehmensgegenstand: Römisch-Katholische Pfarrgemeinde
Hersteller: Birner Druck GmbH, Technologiepark Straße 1, 4615 Holzhausen
Verlagsort: Wels, Herstellungsort: Holzhausen
Blattlinie: Informations- und Kommunikationsorgan der Pfarre Wels-St. Josef
Es werden keine Beteiligungen an Medienunternehmen oder Mediendiensten gehalten.
Redaktion: Ursula Geiser, Andreas Hasibeder, Silvia Hofbauer, Matthias Lauber, Astrid Oberhammer,
Monika Steinmauer, Maria Wallmann; Satz und Layout: Matthias Lauber
<https://www.wels-stjosef.at>, pfarre.stjosef.wels@diözese-linz.at

„Superhelden gesucht!“

Pfarrlager in Oberschwarzenberg



Katrin Landschützer (2)

Superhelden in Action

25 Jungscharkinder, Ministrantinnen und Ministranten machten sich auf den Weg ins Superheldencamp nach Oberschwarzenberg. Um ihren Vorbildern wie Captain America, Batman, Superman und Co. nachzueifern, haben sie die Ausbildung zu Superhelden angetreten und bewiesen ihre Fähigkeiten.

Bei Trainingseinheiten wie zum Beispiel der Ortsralley wurden sie mit Spezialaufgaben auf die Probe gestellt. Auch machten sich unsere werdenden Superhelden auf zu Wanderungen durch den Wald rund um das Waldhäusl. Bei den zahlreichen Sta-

tionen meisterten sie ihre Aufgaben fabelhaft und beendeten die Tage mit Singrunden ums Lagerfeuer.

Am Donnerstag feierten sie mit Pfarrassistent Andreas Hasibeder einen Lagergottesdienst, der unter dem Thema „Superhelden im Alltag“ stand. Die Kinder hatten Lieder, Fürbitten und ein Theaterstück vorbereitet. Abends wanderten unsere mutigen Superhelden im Dunkeln durch den Wald, um abermals Stationen zu absolvieren. Zum Abschluss fand ein bunter Abend statt, an dem das bis dahin gehütete Geheimnis des gesuchten Bösewichts gelüftet wurde.



Die Jungscharkinder und MinistrantInnen unserer Pfarre

Klinker statt Klinken
putzen
Kirchenputz mit Freiwilligen



Andreas Hasibeder

Die freiwilligen Helfer voller Tatendrang

Am 22. Mai 2019 fand wieder der halbjährliche Kirchenputz statt. „Alles hört auf mein Kommando!“, so könnte Barbara Ritzl ihre Helfer einteilen, aber das ist gar nicht nötig. Der freiwillige Putztrupp ist bereits so ein eingespieltes Team, dass jeder weiß, was er wann zu tun hat. Da wird warmes Wasser vorbereitet, geschleppt und Schmutzwasser wieder abtransportiert, mit Spachteln werden die Klinkersteine vom Kerzenwachs und Schmutz sowie die Altarfiguren vom Staub befreit und die Bänke poliert. Jeder Handgriff sitzt, weil schon zig-fach ausgeführt, kurzum, jeder Helfer ist wie ein Zahnrädchen im Kirchenuhrrwerk. Herzlichen Dank an den Putztrupp, natürlich auch an die Köchin, Frau Renate Deixler, die nach getaner Arbeit alle wieder mit Speis und Trank gestärkt hat.

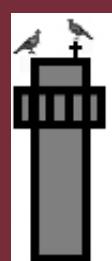
Danke an ...

- Mag. Rene Prinz-Toiff für die Leitung der Jungschar im vergangenen Jahr
- An alle Caritas Haussammlerinnen und Haussammler für ihren wichtigen Dienst.
Ergebnis: € 6.374,50

Turmgeflüster

“Glaubst du?”

“Ich glaube schon!”



Pfarrliche Termine

Freitag, 20. September 2019

16:30: **Jungschar-Start**
18:00: **Jugend-Start**
20:00: **TimeOut-Start**

Mittwoch, 25. September 2019

19:30: **kfb-Kreistanzen**, mit Silvia Klingovsky, im Pfarrheim

Sonntag, 06. Oktober 2019

Erntedank

09:30: **Familiengottesdienst**, in der Kirche

Dienstag, 22. Oktober 2019

19:30: **PGR-Sitzung**, im Adalbero-Raum

Sonntag, 27. Oktober 2019

09:30: **Gottesdienst mit Kinderkirche**, im Pfarrsaal

Freitag, 01. November 2019

Allerheiligen

09:00: **Gottesdienst**
14:30: **Totengedenken auf dem Friedhof der Stadt Wels**

Samstag, 02. November 2019

Allerseelen

19:00: **Gottesdienst mit Totengedenken**, in der Kirche

Donnerstag, 07. November 2019

18:30: **kfb-Vegetarisch kochen**, im Pfarrstüberl

Montag, 11. November 2019

Hl. Martin

17:00: **Martinsfest**, auf dem Kapellenvorplatz im Innenhof der Pfarre

Freitag, 15. November 2019

17:00 bis 16.11.2019:
Jungschar-Übernachtung, im Pfarrheim
17:30: **Jungschar-Singprobe**, im Cäcilienraum/Pfarrheim

Samstag, 16. November 2019

19:00: **Vorabendmesse zum Elisabethsonntag**

Sonntag, 17. November 2019

Elisabethsonntag

Die Mitglieder des Fachausschusses Caritas gestalten die Gottesdienste und bitten um Spenden für Hilfsbedürftige in unserem Land.

08:00: **Gottesdienst**
09:30: **Gottesdienst**
10:30: **Pfarrstüberl**, gestaltet vom Fachausschuss Caritas

Freitag, 22. November 2019

17:30: **Jungschar-Singprobe**, im Cäcilienraum/Pfarrheim
19:00: **kbw-Vortrag mit Herrn Mag. Ferdinand Kaineder**
„Weitgehen und Pilgern sind heilsam“, im Josefsaal



Sonntag, 24. November 2019

Christkönigsonntag

09:30: **Jungschar- und Ministranten-Gottesdienst**

Samstag, 30. November 2019

16:00: **Adventkranzweihe**, gestaltet vom Fachausschuss Kinderliturgie
17:00: **Adventmarkt**, im Innenhof der Pfarre



19:00: **Vorabendmesse zum 1. Adventsonntag**

Sonntag, 01. Dezember 2019

1. Adventsonntag

08:00: **Gottesdienst**
09:30: **Gottesdienst**

kbw-Terminvorschau 2019/20



Freitag, 07. Februar 2020

20:00: **Kabarett**



Lainer & Aigner - „Einvernehmlich verschieden“, im Pfarrsaal

Samstag, 16. Mai 2020

20:00: **Orgelkonzert**



Orgelkonzert mit Violine und Cello - Elke Eckerstorfer, Judith Bik und Thomas Bik, nach der Abendmesse in der Kirche

Handarbeitsrunde

18.09., 02., 16., 30.10., 13., 27.11.2019, jeweils Mittwoch, um 19:30, im Pfarrheim

Gottesdienste

Dienstag, 19:00:
„Feierabend mit IHM“, meditativer Gottesdienst, in der Kapelle (außer in den Ferien)

Donnerstag, 19:00:
Hl. Messe, in der Kapelle

Samstag, 19:00:

Gottesdienst, in der Kapelle

Sonntag, 08.00 und 09.30:

Gottesdienst, in der Kirche